

Handballturnier an der Realschule in der Glemsaue

An diesem Nachmittag verwandelt sich die Sporthalle der Realschule in der Glemsaue in einen Hexenkessel. Unter tosendem Applaus laufen die Mannschaften ein. Das Handballturnier beginnt. Die nächsten Stunden sind geprägt von explosiven Sprints, Zweikämpfen, deren Intensität die Halle beben lässt, donnernden Würfeln, Glanzparaden, Taktik, Enttäuschung, Fairness und grenzenlosem Jubel.

Alle eint ein Ziel: Finale! Der Sachte FC trifft auf die Dreamers. Die Halle ist elektrisiert. Die Stimmung am Siedepunkt. Beide Mannschaften geben noch einmal alles. Verletzungen werden getapt, Schmerzen ignoriert, Muskeln wird das Letzte abverlangt. Ein Spiel zwischen großartigen Athleten wogt hin und her. Nur noch wenige Minuten sind zu spielen. Crunchtime! Noch steht es unentschieden. Doch der Matchplan der Dreamers geht auf. Die Automatismen greifen. Und so findet sich Herr Bransch in aussichtsreicher Position vor dem gegnerischen Tor wieder.



Mit der Kaltschnäuzigkeit des erfahrenen Angreifers vollstreckt er. Doch der Sachte FC steckt nicht auf. Das Team zeigt Mentalität. Angriff um Angriff rollt nun auf das Tor der Dreamers. Zwischen den mittlerweile verdienten Ausgleich stellen sich jedoch die Fingerspitzen des Torwarts der Dreamers. Sie sind es, die den Sieg festhalten.